

Wassersport einfach mal ausprobieren

Gut besuchter Tag der offenen Tür

WILSTER Ein buntes Programm und das warme Sommerwetter lockten zahlreiche Interessierte auf das Gelände der Kanu-Gruppe und der Segelvereinigung Wilster in der Allee. Anlass war ein gemeinsamer Tag der offenen Tür beider Vereine. „Wir hatten schon länger darüber nachgedacht und uns im März erstmalig getroffen, dann kam eins zum anderen“, erzählte die Kanu-Vorsitzende Conny Lamberty.

Kanus, mit denen auf der Au nach Anleitung gepaddelt werden konnte.

Durch das warme Wetter war die Au angewärmt und ein Sturz ins Wasser eine eher angenehme Abkühlung. Mitglieder der Kanu-Gruppe zeigten immer wieder, wie Polo zu Wasser gespielt wird und ließen sich vom Ufer aus bestaunen. Die Wassersportler sorgten mit Kaffee, Kuchen, Grillwurst und kalten Getränken für eine Stärkung. Conny Lamberty zog bereits am Nachmittag ein erstes positives Fazit: „Eine gelungene Aktion, bei der wir alle viel Spaß hatten.“

Allerdings merkte sie auch an, dass der Verein immer wieder mit Vandalismus zu kämpfen habe. „Die Polo-Tore hat unsere Jugendgruppe selbst gebaut und ist sehr stolz darauf. Immer wieder werden die Tore aber durch Unbefugte, die hier auf dem Platz Party machen, demoliert.“ Sie vermutet, dass feiernde Jugendliche dahinter stecken und hofft auf Einsicht. *ska*

„Eine gelungene Aktion, bei der wir alle viel Spaß hatten.“

Conny Lamberty

Vorsitzende der Kanu-Gruppe

Beim Segelverein konnten die kleinen Ausbildungsboote, Optimisten, ausprobiert werden. Mit ein wenig Geschick wurde so ein Stück Wilster Au erkundet. Stark frequentiert waren die Stand-up-Boards und die



Erste Versuche im Kanu waren sehr beliebt, ebenso wie Stand-up-Paddling und Segeln.

Foto: Sabine Kolz